

Seit sechs Wochen läuft unsere Kampagne für Lenk-Kunst zum Thema Stuttgart 21 und zur Würdigung des Widerstands gegen das Monsterprojekt. Die NachDenkSeiten unterstützen diese Kampagne.

100.000 Euro sind das Ziel der Sammlung. Betont sei, dass damit nur die Materialkosten und die Fremdarbeitszeit – die Arbeitszeit derer, die bei dem Werk technische Hilfe leisten – abgegolten werden. Peter Lenk hat in den letzten Wochen in Interviews mit [KONTEXT](#) und mit dem [swr](#) das Projekt vorgestellt. Darüber hinaus erschien im „[Südkurier](#)“ ein ganzseitiger Artikel, in dem über das Vorhaben berichtet wird. Weitere Artikel und Berichte sind in Vorbereitung.

Wir haben mit Stand 20. Februar 2019 Spenden in Höhe von knapp 16.000 Euro und damit 16 Prozent oder ein Sechstel der Spendensumme erhalten.

Im Schnitt liegt der gespendete Betrag etwas über 100 Euro. Pro Tag gehen aktuell rund 350 Euro an Spenden ein. Es gibt also viele kleinere Beträge, die gespendet werden – was gut ist und dafür spricht, dass es eine breite Basis für das Projekt gibt und am Ende mehr als 1000 Personen das Kunstwerk finanziert haben.

Naturgemäß kommt ein größerer Teil der Spenden aus dem Raum Stuttgart. Verraten sei jedoch auch, dass viele Spenden aus dem Bodenseeraum und hier aus dem Badischen kommen – also von dort, wo die Leute die Kunstwerke von Peter Lenk kennen und von diesen oft begeistert sind.

Beim aktuellen Verlauf der Kampagne gehen wir davon aus, dass das Spendenziel bis Herbst 2019, gegebenenfalls Ende des Jahres, erreicht sein wird. Das deckt sich mit den Planungen zur Präsentation und Aufstellung der Skulptur in Stuttgart.

Allen Spenderinnen und Spendern sei hiermit ganz herzlich gedankt.

Jede und Jeder, der 100 Euro oder mehr spendet, erhält – wenn gewünscht – entweder das Buch von Peter Lenk „Skulpturen – Bilder – Briefe – Kommentare“ oder das Buch von Winfried Wolf „abgrundtief + bodenlos. Stuttgart 21, sein absehbares Scheitern und die Kultur des Widerstands“ – jeweils handsigniert von P. Lenk bzw. W. Wolf. Die ersten 69 Bücher an solche Spender gehen übrigens Anfang der nächsten Woche zur Post.

Wir freuen uns, wenn für unsere Kampagne geworben und unter anderem auf die Website www.lenk-in-stuttgart.de hingewiesen wird.

Für das Kampagnenteam: Winfried Wolf